

MITTEILUNGSBLATT



Studienjahr 2003/2004 - Ausgegeben am 03.05.2004 - 18. Stück

Sämtliche Funktionsbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

CURRICULA

116. Änderung des Studienplanes für die Studienrichtung "Mathematik"

Der Senat hat in seiner Sitzung am 04. März 2004 den Beschluss der gemäß § 25 Abs. 8 Z. 3 und Abs. 10 des Universitätsgesetzes 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Curricularkommission vom 08. Jänner 2004 auf Änderung des Studienplanes für die Studienrichtung "Mathematik" (erschieden am 29.09.2000, im UOG 93 Mitteilungsblatt der Universität Wien, Stück LIX., Nummer 711) in der Fassung vom 29.06.2003, im UOG 93 Mitteilungsblatt der Universität Wien, Stück LIX, Nr. 711 genehmigt:

a) bei der Pflichtvorlesung und dem zugehörigen Proseminar "Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik" ist der Zusatz **und Statistik** zu streichen.

b) in den Studienschwerpunkten Stochastik und Biomathematik wird "Wahrscheinlichkeitstheorie 1" in "**Höhere Wahrscheinlichkeitstheorie**" umbenannt.

c) die Pflichtvorlesung "Grundbegriffe der Mathematischen Logik" wird samt den zugehörigen Proseminar in den zweiten Studienabschnitt verschoben, dafür wird die Pflichtvorlesung "Zahlentheorie" samt den zugehörigen Proseminar in den ersten Studienabschnitt verschoben. Studierende des Studienzweigs Mathematische Logik und Grundlagen können jedoch die bisherige Regelung beibehalten.

Im Namen des Senates:
Der Vorsitzende der Curricularkommission:
E. Weber